



## Bedeutung der Bezeichnungen auf dem Handabdruck

- A. erstes Fingerglied
- B. zweites Fingerglied
- C. drittes Fingerglied
- I. Jupiterberg
- II. Saturnberg
- III. Apolloberg
- IV. Merkurberg
- V. Marsberg
- VI. Mondberg
- VII. Venusberg
- H.L. Herzlinie
- K.L. Kopflinie
- M.L. Magenlinie
- S.L. Saturnlinie
- L.L. Lebenslinie
- E.L. Ehelinie

geben nicht nur die Charakteristik des Handeigners zu erkennen, sondern auch bestimmte organische Konstitutionen, Veranlagungen oder Schädigungen. Diese Linien sind schon etwa im fünften Monat des werdenden Menschen — also lange vor der Geburt — in ihrer bestimmten Formation eingezeichnet. Alle die vielen kleinen sogenannten Ereignislinien sind in ihrem Erscheinen von der Vibration des

Nervensystems abhängig, infolgedessen haben alle jene Personen, die ein sehr feines Nervensystem besitzen, auch sehr viele Linien in ihren Händen, Menschen mit robusteren Nerven oder von Natur aus materiell oder rein intellektuell Veranlagte entsprechend weniger. Hieraus ergibt sich, daß die Hände der Menschen mit überwiegend seelischer Einstellung mehr Ereignisse erkennen lassen, und